

I N H A L T

Vorbemerkung	1
Skizze der Strafrechtstheorien der Aufklärung	7
Kants Straftheorie	12
Kant und der Gedankengang der Aufklärung	12
Das Problem	13
Die Begriffe der reinen Vernunft und der Metaphysik; die Einteilung der Metaphysik	14
Das menschliche Willensvermögen	17
Hypothetische und kategorische Imperative	18
Die Abteilung des Inhalts und der Verbindlichkeit des kategorischen Imperativs	18
Der Begriff der Freiheit	22
Moralität und Legalität	25
Die Abteilung des Rechtsprinzips	26
Der Begriff des Staates	28
Die Rechtfertigung der Strafe	30
Die Ablehnung der relativen Theorien	32
Die Rechtfertigung der Todesstrafe	34
Das Verhältnis von Grund und Zweck in der Strafe	36
Zusammenfassung	37
Feuerbachs Straftheorie	39
Der Begriff der Strafe	40
Übergang vom Begriff zur Rechtfertigung der Strafe	41
Moralische und rechtliche Strafbarkeit	42
Der Übergang zur psychologischen Zwangstheorie	43
Das oberste Rechtsgesetz und die Ableitung der Begriffs des Staates	45
Die Notwendigkeit des psychologischen Zwanges im Staat	48
Die Rechtfertigung und der Zweck des psychologischen Zwanges	49
Die Rechtfertigung und der Zweck der Strafzufügung	51
Der Begriff der Strafe und die Strafe nach der psychologischen Zwangstheorie	54
Feuerbachs Argumente gegen andere Straftheorien	57
Feuerbach und die Todesstrafe	60

Die Abhängigkeit der psychologischen Zwangstheorie von Kants Lehre	62
Zur Methode der Untersuchung	62
Moralität und Legalität bei Kant und Feuerbach	64
Exkurs über Feuerbachs Kritik des natürlichen Rechts	65
Das Prinzip des Rechts bei Kant und Feuerbach	67
Der Staatsbegriff bei Kant und Feuerbach	68
Einfluß Kants auf den besonderen Aufbau der psychologischen Zwangstheorie?	74
Strafgesetz und Strafbegriff bei Kant und Feuerbach	79
Das kategorische Gesetz bei Kant und Feuerbach	81
Die Tat als Grund der Strafe bei Kant und Feuerbach	84
Versuch, Kant, dem Philosophen, Feuerbach, den Rechtsgelehrten, gegenüberzustellen	86
Literaturverzeichnis	92